

# Die Moorenweiser



Albertshofen · Brandenburg  
Dünzelbach · Eismerszell · Grunertshofen  
Hohenzell · Langwied · Luidenhofen  
Moorenweis · Purk · Römertshofen · Steinbach  
Windach · Zell

## Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 210 vom 12. September 2017



## Gut besuchte Sonnwendfeier

Dieses Jahr fand bei sommerlichen Temperaturen und einer ausgesprochen großen Trockenheit die Sonnwendfeier des TSV Moorenweis am Sportgelände statt. Der warme Abend lockte natürlich viele Zuschauer an die Sportstätte, wo mit Gegrilltem, Bier, Eis und später einer Bar mit allerlei gekühlten Getränken gefeiert wurde.

Zuvor boten die verschie-

denen Gruppen der Turnabteilung ihre Vorführungen unter viel Applaus dar, da es wie immer großes turnerisches Können zu bestaunen gab. Angefangen von den Kleinsten mit drei Jahren bis zur Männer- und Damen-Gruppe war jede Altersklasse vertreten. Nach dem Feuerprolog, vorgetragen von zwei Mädchen, wurde von den jüngeren Turnern das Sonn-

wendfeuer entzündet. Damit dieses nicht auf die trockene Rasenfläche übergreift, wurden zur Sicherheit Wasserschläuche unter der Aufsicht und Abnahme der Moorenweiser Feuerwehrleute verlegt. Dafür dankt der TSV Moorenweis der Freiwilligen Feuerwehr ebenso wie der Blaskapelle Moorenweis für die gelungene musikalische Unterstützung. TEXT/FOTO: TSV



## Fahrzeugsegnung

Bei bestem Wetter erhielt Mitte Juli der neue Geräte- und Schlauchwagen der Feuerwehr Moorenweis von Pfarrer Philipp Maier den kirchlichen Segen. Im Rahmen eines kleinen Festes konnte das neue Fahrzeug in einer Schauübung vorgestellt werden. Zukünftig wird auf dem Schlauchwagen die Ölchadensausrüstung des Landkreises verladen, mit der dann zu größeren Ölunfällen im westlichen Landkreis alarmiert wird. Neben den Attraktionen für die Kinder wurde den Erwachsenen auch die Gefahr von Fettbränden gezeigt, wenn diese mit Wasser gelöscht werden. TEXT/FOTO: FEUERWEHR

## Rathaus geschlossen

Am 2. Oktober 2017 und am 30. Oktober 2017 bleibt das Rathaus Moorenweis geschlossen.

In dringenden Fällen steht an den Schließtagen (vormittags) unter den Rufnummern

**08146/858 oder 0160/90628747**

ein Notdienst zur Verfügung.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

GEMEINDE



OSTEO  
PATHIE  
NATURHEILPRAXIS  
SABINE  
UNGER

Termine nach telefonischer  
Vereinbarung

Heilpraktikerin Osteopathie

Pappelstr. 13 Moorenweis

T 08146/996717

Inhaber Markus Graf  
Fürstenfeldbrucker Str. 7  
82272 Moorenweis  
Tel. 08146 / 389

**Bäckerei  
Graf**   
Seit 1938 in Moorenweis

**Bäckerei - Konditorei - Stehcafé**

## Bestmögliche Versorgung für Ihr Kind.

Mit dem Allianz Kinderpaket sichern Sie sich umfangreichen Schutz für Ihre Kleinen – von privatärztlicher Behandlung im Krankenhaus über Sehhilfen und Heilpraktikerbesuche bis zum Zahnersatz und kieferorthopädischen Leistungen. Ich berate Sie gerne!



### Reischl und Obermaier OHG

Generalvertretung der Allianz  
Gewerbegrund 6  
82272 Moorenweis

reischl.obermaier@allianz.de

[www.Allianz-Reischl-Obermaier.de](http://www.Allianz-Reischl-Obermaier.de)

Tel. 0 49.0 81 46 13 99

Allianz 



## BRIEF AUS DEM RATHAUS

## Verbesserung beim Regionalbus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Sommer- und für die meisten die Urlaubszeit ist vorbei. Denjenigen, die sich mit der Routine des Alltags nur schwerlich wieder anfreunden können, gebe ich zum Trost ein Wort Shakespeares mit auf den Weg. Er meinte, „wenn das ganze Jahr über Urlaub wäre, wäre das Vergnügen so langweilig wie die Arbeit.“ Ich meine, er hat recht! Heute beginnt nach den Sommerferien zudem wieder die Schule. Für viele Schülerinnen und Schüler ist es ihr erster Schultag. In weiteren zehn Tagen ist kalendrischer Herbstanfang. Die Tage werden kürzer. Die Natur zeigt sich nochmals in ihren schönsten Farben.

Ich möchte Sie an dieser Stelle schon vorab auf eine Neuerung, die zum Jahresende umgesetzt wird, aufmerksam machen. Ich meine spe-



Bürgermeister Joseph Schäffler

FOTO: TB

ziell die neue MVV-Regionalbusverbindung zwischen Grafrath und Egling an der Paar, die über Moorenweis und Dünzelbach führt. Gerade im ländlichen Bereich versuchen wir fortlaufend, die Busverbindungen weiter zu entwickeln und auszubauen.

So wurden in den vergangenen Monaten die Anbindungen des südwestlichen und westlichen Landkreisgebietes neu überplant.

Die Schaffung einer sinnvollen Tangentialverbindung in einem nächsten Schritt wäre eine MVV-Regionalbuslinie vom S4-Bahnhof Grafrath zur zwischen Augsburg, Weilheim und Schongau verkehrenden Ammerseebahn. Diese Bahn hält auf dem Weg nach Mering und Augsburg auch in Egling an der Paar. Bisher gibt es im Regionalbusverkehr des Landkreises Fürstentfeldbruck keine Schnittstelle zu diesem gleich hinter der Landkreisgrenze liegenden Bahnhof. Unser Ziel ist ein attraktiver Studententakt, der zu beiden Schnittstellen günstige Übergangszeiten hat.

Bei Einsatz nur eines einzigen Fahrzeuges können mit dieser Linie Jesenwang, Moorenweis und Dünzelbach stündlich Montag bis Sonntag angebunden werden. Die Fahrzeit ist recht attraktiv und dauert zum Beispiel von Moorenweis ab Haltestelle „Landsberger Straße“ nach Egling Bahnhof nur 15 Minuten und zum S-Bahnhof Grafrath nur zehn Minuten.

Damit kann auch dem Freizeitbedarf, insbesondere am Wochenende Rechnung getragen werden. Es besteht also die Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln von Moorenweis nach Augsburg in die drittgrößte Stadt Bayerns zu reisen. Ich wünsche mir hieraus mehrere Vorteile. Da viele auch von Egling kommend Richtung Grafrath pendeln, erhoffe ich mir zum einen eine Verringerung des Autoverkehrs durch die Ortschaften. Zum anderen leisten wir einen Beitrag zum Abbau des Individualverkehrs und eine Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Die Lebensqualität würde steigen. In das künftige Fahrplanprogramm soll auch eine Verbindung zwischen dem Bahnhof Geltendorf mit Zuganbindungen nach oder aus Richtung Weilheim und Buchloe und dem Bahnhof Mammendorf mit Anbindung an den Fugger-Express aufgenommen werden. Mit dem Einsatz von zwei Linienbussen ist Montag bis Samstag zwischen circa 5.30 Uhr und circa 21 Uhr ein 40-Minuten-Takt möglich. Die Linienführung sollte dabei recht stringent und mit Blick auf schnelle Verbindungen umgesetzt werden. Hierbei eignet sich die Gemeinde Moorenweis hervorragend als Schnittstelle. Die Fahrzeiten sind attraktiv, zum Beispiel dauert es von der Haltestelle Moorenweis Post bis zum Bahnhof Geltendorf 13 Minuten.

Beabsichtigt ist ein Probebetrieb über drei Jahre. Starten soll die Linie dann ab MVV-Jahresfahrplanwechsel im Dezember 2018. Mit dem Vorhandensein eines extrem leistungsfähigen und in Teilen sogar überregional vorbildlichen Fahrplanangebotes ergibt sich die Gelegenheit, den nächsten Schritt hin zu einer möglichst barrierefreien Vernetzung verschiedener öffentlicher Verkehrsangebote zu wagen. Die nachfolgenden Ziele, die ich Ihnen nun aufzähle, sind in die Zukunft gerichtet. Der Landkreis will daran arbeiten, um sie auch erreichen zu können. Die künftige Vernetzung soll ein möglichst lückenloses Fahrplannetz mit Schnittstellen zu anderen Landkreisen haben.

Carsharing und E-Mobilität sollen mittels eines strategisch sinnvollen Aufbaus eines Netzes von Vorhalte- und Ladestationen möglich und integriert werden. Durch eine Mobilitätskarte und Smart-

phone-App soll ein Abrechnungs- und Buchungssystem zur Nutzung aufgebaut werden. In Verbindung mit MVV-Zeitkarten und weiteren Einrichtungen wie Freibad, Museum und so weiter soll eine einheitliche Karte geschaffen werden. Komplizierte und unterschiedliche Buchungs- und Abrechnungssysteme und eine dadurch aufgebaute Hemmschwelle zur Nutzung moderner und innovativer Mobilitätskonzepte sollen abgebaut werden. Hoffen wir also, dass sich diese hochgesteckten Ziele zeitig umsetzen lassen und der Landkreis Fürstentfeldbruck sein beispielhaftes Linienbus- und RufTaxi-System weiter ausbaut. Dann wird auch das gesteckte Ziel, bis zum Jahr 2019 über 10 Millionen Busfahrgäste im Jahr zu befördern, erreicht. Ein wertvoller Zwischenschritt hin zur Energiewende wäre ein Nebeneffekt.

Am 24. September ist Bundestagswahl. Das Volk ist aufgerufen, den neuen, 19. Deutschen Bundestag zu wählen. Die Zusammensetzung des Parlaments entscheidet über die Frage, welche Parteien die neue Bundesregierung bilden und welche Person an deren Spitze das Amt des Bundeskanzlers ausfüllt. Nehmen Sie bitte die Gelegenheit oder besser gesagt, Ihr Recht wahr und bestimmen Sie mit, indem Sie zur Wahl gehen. Ganz besonders lade ich die jungen Wahlberechtigten, die aufgrund des geforderten Mindestalters erstmals zur Wahl aufgerufen sind – in der Gemeinde Moorenweis immerhin rund 160 an der Zahl – Ihr Wahlrecht auszuüben.

Wahlberechtigt sind grundsätzlich alle deutschen Staatsbürger, die das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben. Nur durch wenige spezielle Ausschlussgründe kann die Allgemeinheit der Wahl eingeschränkt sein. Menschen, denen die Stimmabgabe im Wahllokal am Wahltag nicht möglich ist, können durch Briefwahl ihr Wahlrecht wahrnehmen.

Ich wünsche Ihnen allen noch eine schöne Zeit und vor allem aber nützen Sie den bevorstehenden Herbst, den schon J.W. Goethe „als unsere beste Zeit“ umschrieben hat.

Mit besten Grüßen

Ihr Bürgermeister

Joseph Schäffler

**Firma Hermann KARL**  
 Öl- und Gasfeuerung · Wartung ·  
 Regel- und Steuerungstechnik · aller Fabrikate  
 Eismerszell · St.-Georg-Straße 39      Telefon 0 81 46/16 86  
 82272 MOORENWEIS      Telefax 0 81 46/70 94  
 Auto-Telefon 01 70/2 07 72 76

Werden Sie Mitglied bei Ihrer Bank.  
 Wir schaffen Zusammenhalt in der Region.  
 Raiffeisenbank Westkreis Fürstentfeldbruck eG

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis erscheint das nächste Mal am

**11. Dezember 2017**

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
 Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Rajka Seitz

☎ 0 81 41/40 01 35 ☎ 0 81 41/4 41 70

✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.fürstentfeldbrucker-tagblatt.de



Willkommen daheim.





## Seit 50 Jahren Chorleiter

Das alljährliche Kreissingen des Sängerkreises fand am 8. Juli in der Stadthalle Fürstenfeld statt. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung des Ehrenkreischormeisters Norbert Steinhardt, der dieses Jahr sein 50-jähriges Chorleiterjubiläum feiert. Er wurde vom Bayerischen Sängerbund mit der silbernen Stimmgabel und vom Deutschen Chorverband mit dem goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Die Auszeichnungen wurden überreicht vom Präsidenten des Bayerischen Sängerbundes. Die Ansprache zur Ehrung hielt der stellvertretende Landrat Uli Schmetz. Im Anschluss an die Ehrung sangen die beiden Chöre, die Norbert Steinhardt in seiner Karriere geleitet hatte, bzw. noch leitet, die Sängerrunde Hattenhofen (von 1967 bis 1982) und die Liedertafel Moorenweis (seit 1974) gemeinsam das Lied Freudenklänge Festgesänge, das seine Tochter, Susanne Steinhardt dirigierte.

Norbert Steinhardt begann im Alter von 21 Jahren im Mai 1967 seine Laufbahn als Dirigent beim Männerchor der Sängerrunde Hattenhofen.

1972 wurde auf seine Initiative hin zusätzlich der gemischte Chor ins Leben gerufen. Unter seiner Leitung fand 1981 das Kreissingen in Hattenhofen statt. Gern erinnert man sich auch an die gemeinsamen Konzerte mit der Liedertafel Moorenweis, die in den Jahren 1974 und 1978 stattfanden und an die Konzerte anlässlich der 50- und 60-Jahrfeier der Sängerrunde. Im Dezember 1982 gab Herr Steinhardt seine Tätigkeit als Chorleiter in Hattenhofen auf.

Bei seiner Verabschiedung wurde er zum Ehrenchorleiter ernannt. 1974 übernahm Norbert Steinhardt zusätzlich die Leitung der Liedertafel Moorenweis, die er bis heute, also seit 43 Jahren innehat. Er hat als Chorleiter und als Kreischormeister (1993 bis 2010) vieles erreicht, von dem die heutigen Sängerinnen und Sänger im Sängerkreis Fürstenfeldbruck profitieren. So ist die Einführung des (heutigen Formats) des Kinder- und Jugendchorsingens Norbert Steinhardt zu verdanken.

Ebenfalls sind die Dekanatsmaiandacht und das Passionssingen auf seine Initiati-

ve hin entstanden. Die erste Dekanatsmaiandacht fand am 11. Mai 1994 und das erste Passionssingen am 06. April 2003 jeweils in der Klosterkirche Fürstenfeld statt. Er war maßgeblich an der musikalischen Gestaltung des 50-jährigen im Jahr 1999 und auch des 60-jährigen Gründungsfestes im Jahr 2009 des Sängerkreises beteiligt. Norbert Steinhardt wurde am 29. Mai 2010 zum Ehrenkreischormeister des Sängerkreises ernannt und erhielt das große goldene Ehrenzeichen mit Brillanten, was vor ihm nur drei weiteren Persönlichkeiten zu Teil wurde. Die Sängerrunde Hattenhofen und die Liedertafel Moorenweis gratulieren Norbert Steinhardt ganz herzlich zum seinem Jubiläum.

Die beiden Chöre verbinden die Glückwünsche mit einem herzlichen Dank für die viele Arbeit, Liebe und Leidenschaft, mit der Norbert Steinhardt den Sängerrunden und Sängern die Liebe am Chorgesang nahebringt und wünscht ihm noch viele aktive Jahre als Chorleiter der Liedertafel Moorenweis.

TEXT: LODER, KIEL/FOTO: SÄNGERKREIS

## Benefiz-Walking der Bürgerstiftung

Die Bürgerstiftung engagiert sich seit vielen Jahren im und für den Landkreis Fürstenfeldbruck. Sie unterstützt mit den Tafelläden Menschen mit geringem Einkommen, wirkt im Bildungsbereich mit vielen Projekten wie zum Beispiel „Streitschlichter“ und „Kunst in der Schule“ für Kinder und Jugendliche, kümmert sich mit dem Projekt „Willkommen im Leben“ um Familien mit Babys und mit der „Altenhilfe Sonnenstrahl“ um Senioren, deren Rente so gering ist, dass sie sich so manches

nicht leisten können. Finanziert werden die Projekte durch Erträge aus dem Stiftungsvermögen, Spenden und Erlösen aus Veranstaltungen.

### Zahlreiche Mitläufer werden gesucht

In diesem Jahr veranstaltet die Bürgerstiftung am Sonntag, den 17. September 2017 das 3. Benefiz-Walking im Rothschaiger Forst in Fürstenfeldbruck. Gesucht sind zahlreiche „Mitläufer“, ob als Einzelpersonen, Familien

oder Laufgruppen, die an der Veranstaltung teilnehmen. Auch heuer gibt es wieder eine Teamwertung.

Es gewinnt das Team, das – gerne gemischt aus Walkern und Läufern – in der Summe die meisten Kilometer zurückgelegt hat. Die Teilnahme ist kostenlos, aber Spenden für die verschiedenen Projekte sind natürlich willkommen! Nähere Informationen zum Benefiz-Walking finden Sie unter [www.buergerstiftung-lkr-ffb.de](http://www.buergerstiftung-lkr-ffb.de).

BÜRGERSTIFTUNG

## Schulwegsicherheit wurde verbessert

Auf Initiative von Eltern wurde rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres die Verkehrssicherheit für Fußgänger – insbesondere für Schulkinder – im Einmündungsbereich Birken-/Römerstraße (beides Kreisstraße) in Moorenweis verbessert. Vom Kreisbauhof wurden dazu Leitschwellen auf der Birkenstraße gesetzt, die ein schnelles Einfahren in die Römerstraße verhindern sollen. Der Gehweg als fußläufige

Verbindung von Birken- und Römerstraße wurde kurzfristig vom gemeindlichen Bauhof hergestellt. Sobald die erforderlichen Verkehrsschilder zur Verfügung stehen, wird auf der Römerstraße in Höhe des Anwesens Nummer 21 ein Verkehrshelferweg eingerichtet.

Um das Ganze abzurunden, sind nun die Initiatoren gefordert, sich als Schulwegshelfer zur Verfügung zu stellen.

TEXT/FOTO: GEMEINDE



**Sicher wohnen - mit Schüco Fenster und Haustüren**  
 hochwärmgedämmende PVC-Profile | Einbruchhemmung bis RC 2  
 vielfältige Design- und Farbmöglichkeiten  
 Wintergärten  
 Sanierungskellerfenster  
 Haustür-Vordächer  
 Rollläden

**SCHÜCO** **HEIGL**  
 Fensterbau GmbH  
 Tel. 08146 - 244 Maisachweg 5-7 82272 Moorenweis  
 Fax. -1701 info@heigl-fenster.de www.heigl-fenster.de

**SÜSSMEIER HEIZUNGSTECHNIK** **ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME**

**ÖL-GAS-FEUERUNG · SOLAR-HOLZPELLETS- U. HACKSCHNITZELANLAGEN · KUNDENDIENST PLANUNG U. BERATUNG · WÄRMEPUMPEN**

**ZIEL21**

82272 MOORENWEIS  
 Birkenstraße 4 · Tel. 08146/289  
 ws@suessmeier-heizung-solar.de  
 www.suessmeier-heizung-solar.de

**Der Schreiner machts g'scheit!**

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

**Huber**  
 Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen?  
**www.wohnen-huber.de**

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597



25 JAHRE TENNISABTEILUNG IM TSV MOORENWEIS



# 16 Mannschaften beim Jubiläumsturnier

Beim großen Tennisturnier anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Tennisabteilung im TSV Moorenweis nahmen 16 Mannschaften teil, die am Nachmittag verschiedene Ge-

schicklichkeitsübungen bewältigen mussten. Am Abend war das Festzelt komplett gefüllt. Von den teilnehmenden Mannschaften und Gästen gab es sehr positive Rückmel-

dungen. Ein großes Dankeschön auch an all die Helferinnen und Helfer, die zum sehr guten Gelingen des Jubiläums beigetragen haben. Die Tennisabteilung möchte sich

an dieser Stelle nochmals bei der Gemeinde für die Spende bedanken. Im Auftrag des bayrischen Tennisverbandes wurde Richard Heinzinger (Bild oben li.) mit der silber-

nen Ehrennadel und Ruppert Kirschner (Bild oben re.) mit der bronzenen Ehrennadel für Ihre ehrenamtlichen Verdienste ausgezeichnet.

TEXT/FOTO: TSV ABT. TENNIS



**Bodenbeläge und Verlegeservice**

## Willi Weigl

**Polstermöbel -  
Neuanfertigung  
und Neubezug  
Gardinen  
Geschenkartikel**

Fürstenfeldbrucker Str. 12  
82272 Moorenweis  
www.willi-weigl.de

Tel.: 0 81 46/ 2 62  
Fax.: 0 81 46/74 51  
e-mail: willi-weigl@t-online.de



Helfer, mitwirkende Mannschaften am Turnier, Gönner und Zuschauer feierten gemeinsamen im großen Festzelt.

Ihr Toyota Vertragshändler  
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt



**TOYOTA**





**TOYOTA**

- Finanzierung/Leasing
- Hol- und Bringservice
- Glasreparatur/Ersatz
- Mietwagen
- Karosserie/Lackservice
- Reifen

## Auto Süßmeier OHG

Toyota-Vertragshändler    Tel.    0 81 46-9 41 00  
Landsberger Straße 14    Fax.    0 81 46-9 41 01  
82272 Moorenweis    www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.



**Siegerehrung:** Den ersten Platz beim Tennisturnier belegten die Turner, Platz zwei die Fußballer und den dritten Platz die Fitnessgruppe.



**Der Tennisschwachs** bestritt bereits zuvor ein Kinder/Jugend-Turnier. Die Siegerehrung fand im Rahmen der Jubiläumsparty statt.



# Junge Flüchtlinge sind gut integriert

Seit November 2014 gibt es nun schon unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Grunertshofen. Was hat sich in der Zwischenzeit getan? Die Jugendlichen haben fleißig Deutsch gelernt und haben alle den B1 Test geschafft. Sie sprechen fließend unsere Sprache und nehmen an gesellschaftlichen Ereignissen wie Burschenpartys oder Weihnachtsmarkt aktiv teil.

Die syrischen und eritreischen Jungs der ersten Gruppe haben alle den Mittel­schulabschluss oder Quali gemacht und viele haben bereits einen Ausbildungsplatz zum Beispiel als Informatiker, Schreiner, Altenpfleger oder Fachkraft im Gastgewerbe, wie von Mohammad al Talha im Fürstenfeldbrucker Tagblatt neulich zu lesen war. Rony hatte bereits mit 17 das Abitur in Syrien gemacht. Er studiert jetzt in München und will immer noch Arzt werden.

Sogar derjenige, der als Analphabet zu uns kam, hat mithilfe der Einzelbetreuung durch Katharina Holzmüller lesen, schreiben und rechnen gelernt und konnte den A2 Test erfolgreich ablegen. Badsha aus Afghanistan hat den Quali gemacht, den er mit der Note 2,7 bestanden hat. Nach einigen Praktika hat er jetzt sogar einen Ausbildungsvertrag bei Elektro Mayer bekommen und sucht



ein Zimmer in Moorenweis, damit er im Winter nicht mehr mit dem Fahrrad von Grunertshofen zur Arbeit fahren muss.

Viele Jungen sind inzwischen 18 geworden und werden nicht mehr vom Jugendamt betreut. Einige sind ausgezogen und wohnen in Wohngemeinschaften in Fürstenfeldbruck, Emmering oder Grafrath. Die jetzigen jugendlichen Flüchtlinge, die in Grunertshofen wohnen, ge-

hen noch ein letztes Jahr in die Berufsschule und möchten ebenfalls den Quali machen um eine Ausbildung beginnen zu können. Allerdings wissen einige noch nicht, welchen Beruf Sie ergreifen möchten und suchen Betriebe; in denen Sie ein Praktikum absolvieren könnten, um schon mal in den Bereich reinzuschmecken. Die beiden Jungen aus dem Kosovo haben die Gruppe verlassen. Der Helferkreis kümmert sich

nach wie vor um diese jungen Männer und unterstützt sie bei der Integration durch Nachhilfestunden, Einzelgespräche, Hilfe bei Formularen und sinnvolle Freizeitgestaltung.

Dank der Spenden, die auf das Konto des Helferkreises

eingegangen sind, konnte das Team Simone Böck, Philipp Berkmann und Anita Müller einen Ausflug an den Ammersee zum Minigolfplatz organisieren. Als Belohnung für die bestandenen Prüfungen fuhr alle zusammen in die Therme Erding, wo das Rutschenparadies großen Anklang fand. Im September ist ein Besuch im Englischen Garten mit Tretbootfahrt geplant.

Ein Kinobesuch wäre auch schön. Dafür würden die Jungs einen Teil ihres Taschengeldes einsetzen. Das Helferteam könnte noch Verstärkung brauchen. Vor allem Jugendliche oder junge Erwachsene, die sich ein wenig engagieren möchten, sind herzlich willkommen, an den Aktivitäten teilzunehmen, oder Ideen einzubringen. Die Jungs aus Grunertshofen sagen vielen Dank dafür. Sie würden sich auch gerne revanchieren und bieten ihre Hilfe an zum Beispiel bei Gartenarbeiten oder Ähnliches. Auskunft dazu gibt Anita Müller vom Helferkreis ([www.HK-Moorenweis.de](http://www.HK-Moorenweis.de) oder E-Mail an [info@hk-moorenweis.de](mailto:info@hk-moorenweis.de)).

TEXT/FOTOS: HELFERKREIS



## DIE TURNER LADEN EIN:

# Auf geht's zum Weinfest

Die Turnabteilung im TSV Moorenweis lädt jung und alt wieder recht herzlich zu Ihrem Weinfest am 28. Oktober in die TSV-Halle ein. Um 19.30 Uhr geht es mit einer

Weinprobe los, Einlass ist bereits ab 19 Uhr.

Dieses Jahr gibt es stimmungsvolle Tanzmusik vom „Duo Sternenstaub“ und auch für das leibliche Wohl

ist gesorgt. Tische können per E-Mail an [weinfest@web.de](mailto:weinfest@web.de) oder abends bei Wolfgang Vogt unter Tel. 0 81 46/16 05 reserviert werden.

TSV ABT. TURNEN

**Adelholzener Getränke Böck**  
 Getränkemarkt  
 Geschenkkörbe für jeden Anlass  
 Mo-Fr 8.00-18.15 Uhr  
 Sa. 8.00-14.00 Uhr  
 Moorenweis Gewerbering 1  
 Tel. 08146/7596 Fax 08146/998231

• Planung • Beratung  
 • Elektroinstallation  
 • Industriemaschinen-Installation  
 • Photovoltaik  
 • Solarthermanlagen  
 • Schwachstromanlagen  
 • Reparatur und Kundendienst

**STEGLICH**  
 ELEKTROANLAGENBAU

82272 Moorenweis · Bergstr. 2 · Tel. 08146/1255  
 Fax 08146/7454 · Email: [elektro-steglich@t-online.de](mailto:elektro-steglich@t-online.de)

**Markus Höflmayr**  
 Baugeschäft • Baustoffe

♦ Planung  
 ♦ Bauleitung  
 ♦ Rohbau  
 ♦ Putzarbeiten  
 ♦ Umbau und Sanierung  
 ♦ Schlüsselfertiges Bauen

Bergstr. 4  
 82272 Moorenweis  
 Telefon 08146 / 99 73 43  
[info@bau-hoeflmayr.de](mailto:info@bau-hoeflmayr.de)  
[www.bau-hoeflmayr.de](http://www.bau-hoeflmayr.de)



## Apfelglück bei der Streuobstsammlung

Wenn Familie Auracher in Oberschweinbach/Spielberg zur Streuobstsammlung für Brucker Land ruft, zieht das duftende Aroma zahlreicher alter Apfelsorten über den Hof. Was da geliefert wird, ist ein Geschenk der Natur, gewachsen auf Streuobstwiesen, die nicht nur zu jeder Jahreszeit das Auge verwöhnen, sondern auch über 5000 Tier- und Pflanzenarten beheimaten.

Streuobstwiesen sind wahre Ökosysteme, kleine Wunder der biologischen Vielfalt. Wie ein Kalender führen ihre verschiedenen Wuchsphasen durch das Jahr. Entsprechend anfällig sind sie auch für klimatische Veränderungen. 2017 stellte der späte Frost die Blüte zahlreicher Bäume vor große Herausforderungen.

Manch einer wird heuer deutlich weniger tragen. Andere ließen sich von kalten Nächten nicht beeindrucken. Der Grund dafür liegt im Entwicklungsstand der Blüte verborgen. Die Frosttoleranz einer aufgeblühten Blüte liegt unter der einer Knospe. Die Blütenpracht hält maximal – zwei Grad Celsius aus,

die Knospe minus vier Grad Celsius. Je enger die Knospen noch stehen, desto frostresistenter sind sie. Droht später Frost, kann übrigens ein altbewährter Trick helfen: einfach einen oder je nach Baumgröße mehrere Eimer heißes Wasser am Abend unter den Baum stellen.

Mit etwas Glück sichert das die Obsternte. Streuobstwiesen zu erhalten oder gar für Neupflanzungen zu motivieren ist die Antriebsfeder des Brucker Land Streuobstwiesenprojekts. „Das Projekt setzen wir gemeinsam mit dem der Agenda 21 und dem Maschinenring Fürstenfeldbruck um“, erklärt Dr. Michael Dippold, 1. Vorsitzender der Solidargemeinschaft Brucker Land. „Uns allen liegen diese wertvollen Flächen gleichermaßen am Herzen.“

Der Lieferwert wird mit 20 Euro je 100 Kilogramm Äpfel ausgezahlt. Dafür müssen jedoch Vorgaben eingehalten werden, die Unser-Land-Richtlinien. Sie sichern die hohe Qualität des Saftes. Das Obst darf nicht mit chemischen Pflanzenschutzmitteln behandelt oder mit Klärschlamm gedüngt worden sein und muss von Streuobstbäumen aus dem Landkreis stammen. Die Apfel-Anlieferer bestätigen die Einhaltung der Richtlinien durch ihre Unterschrift. Faulige oder schimmelige Äpfel müssen ab-



gewiesen werden, da ein einziger fauliger Apfel rund 2000 Liter Saft verderben kann.

**Anlieferungsdaten:** jeweils Samstag, 9., 16. und 30. September sowie 14. und 21. Oktober, jeweils von 9 bis 14 Uhr

bei Familie Auracher, Klosterstraße 12 in Oberschweinbach/Spielberg.

TEXT/FOTO: BRUCKER LAND

**MÄNNER  
MODE**  
EXTRA STARK + ÜBER-  
**GROSS**



**Herrenmode  
Eisenmann**

Fürstenfeldbrucker Str. 14b  
82272 MOORENWEIS  
Telefon: 08146/239  
www.eisenmann-mode.de  
Mo, Di, Do, Fr 10-18 Uhr  
Mittwoch und Samstag 10-14 Uhr

### KRIEGER- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT

## Verregneter Ausflug nach Salzburg

Der diesjährige Ausflug führte die Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft in die Mozartstadt Salzburg. 84 Teilnehmerinnen und Teilnehmer traten am Sonntag, 25. Juni, bei schwülwarmem Wetter die Reise an. Doch je weiter die Fahrt nach Osten ging, umso mehr färbte sich der Himmel grau.

Konnten die Ausflügler bei der Frühstückspause nahe Bernau am Chiemsee noch im

Freien sitzen, regnete es bei der Ankunft in Salzburg schon.

Zum Glück vieler verkauften die geöffneten Andenkenläden auch Regenschirme. Denn wer von den Mitreisenden den Salzburger Schnürlregen noch nicht kannte, lernte ihn jetzt kennen. So konnte die Reisegruppe die Sehenswürdigkeiten wie das Geburtshaus und das Wohnhaus von Wolfgang Amadeus

Mozart, den Mirabellgarten und viele andere nur im Schnelldurchlauf besichtigen. Viele nutzten auch die Gelegenheit zum Besuch der Heiligen Messe im Dom. Nur einige wenige Abgehärtete fuhrten auf die Festung Hohensalzburg.

Andere nutzten auch die vom Fremdenverkehrsamt Salzburg angebotene Besichtigung der Stadt per Bus oder

per Schiff von der Salzach aus. Als es Zeit zur Rückfahrt wurde, schloss der Himmel seine Schleusen. Mit einem geselligen Beisammensein im Berggasthof Weingarten auf der Ratzingerhöhe nahe Rimsting endete der Ausflug. Die Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft nimmt jederzeit gerne Vorschläge für künftige Vereinsausflüge entgegen.

KRIEGER- UND SOLDATENKAM.

### Nikolausgala der Turnabteilung

Die diesjährige Nikolausgala der Turnabteilung im TSV Moorenweis findet am

**Sonntag, den 03. Dezember 2017 um 16 Uhr**

in der Mehrzweckhalle statt.

Ab 15 Uhr werden die Besucher bereits bei Kaffee und Kuchen begrüßt. Über zahlreiches Erscheinen freut sich die Turnabteilung des TSV Moorenweis.

TSV ABT. TURNEN

**Schreinerei  
KECKEIS**

Familienbetrieb seit 50 Jahren

Römerstr. 14 · 82272 Moorenweis  
Tel. 08146/427 · Fax 08146/75 55  
Mobil-Tel. 0177/660 23 88  
www.schreinerei-keckeis.de

- ▶ UNILUX/WERU Fenster
- ▶ Holz- und Aluminium-Haustüren
- ▶ Individueller Innenausbau aus eigener Fertigung
- ▶ Möbel nach Mass
- ▶ Massivholz-Treppenanlagen



**NACHWUCHSWERBUNG**

# Übungs- und Einsatznacht bei der Feuerwehr

Am 21. Juli veranstaltete die Feuerwehr Moorenweis eine Übungs- und Einsatznacht. Bei dieser Veranstaltung hatten die Moorenweiser Jugendlichen im Alter ab 14 die Möglichkeit sich die Feuerwehr Moorenweis und deren Aufgaben genau anzusehen. Eingeladen waren generell aber alle Moorenweiser Bürger.

Vier Mädels und vier Buben hatten sich angemeldet und waren pünktlich um 17 Uhr am Gerätehaus erschienen. Nach Begrüßung und Einkleidung ging es dann auch schon los. Die Vorstellung des Gerätehauses und der Einsatzfahrzeuge stand auf dem Programm. Die Teilnehmer sollten sich ja für die kommenden sieben Stunden Übungs- und Einsatzdienst einigermmaßen auskennen.

Nach der Einweisung stand eine Übung zur Handhabung der Stromerzeuger und zum Aufbau einer Einsatzstellenbeleuchtung auf dem Programm. Die Jugendlichen lernten die Inbetriebnahme der Stromerzeuger und den Aufbau und Anschluss der Beleuchtungsstative ebenso wie die Nutzung der auf den Fahrzeugen angebauten Lichtmasten. Die Mädchen und Buben stellten sich der neuen Technik sehr unerschrocken und meisterten die Aufgaben vorzüglich und stachelten sich im Ehrgeiz sogar noch gegenseitig an.

Noch während dieser Übungseinheit gab es den ersten Einsatzalarm für die Teil-



nehmer. Als alle Handys gleichzeitig läuteten, war das das Startzeichen für den Einsatz. In der Einsatzmeldung hieß es dann „Brand Jagdstadel“ an der Albertshofener Straße. Sofort wurden die Einsatzfahrzeuge wieder startklar gemacht und die Mannschaft war bereit für den ersten Einsatz.

## Einsatz mit Paten

Jeder der Teilnehmer hatte seinen eigenen Paten und so war sichergestellt, dass der Einsatz auch sicher und effektiv ablaufen konnte. Bereits bei der Anfahrt zur Albertshofener Straße war eine erhebliche Rauchentwicklung erkennbar. Die Einsatzmannschaft hatte dann eine Wasserversorgung aus der nahegelegenen Maisach aufzubauen und einen Löschangriff zu erstellen. Unter der Anleitung ihrer Paten erstellten die Nachwuchskräfte zum Erstaunen von Kommandant Christoph Gasteiger in Win-

deseile den Löschaufbau und so konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz. Unter diesem Motto stand dann die sogenannte Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft. Alle genutzten Gegenstände mussten gewaschen und geprüft werden. Die Fahrzeuge wurden mit frischen Materialien beladen und waren somit wieder einsatzklar.

Im nächsten Übungspart wurden die Gerätschaften zur technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen vorgestellt. Mit Schere und Spreizer können ganze Fahrzeuge zerlegt werden, um verunfallte Personen aus den Fahrzeugen zu retten. In einer eindrucksvollen Präsentation zeigten die Moorenweiser Ausbilder die Leistungsfähigkeit von Schere, Spreizer und Hebekissen, bevor die Jugendlichen dann einmal selbst Hand an die Geräte legen durften.

Gegen 21 Uhr war es dann endlich soweit. Brotzeit stand auf dem Plan. In gemütlicher Runde gab's Pizza und aufschlussreiche Gespräche. Die Mahlzeit war kaum eingenommen, schon schrillten die Alarmglocken wieder. Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, lautete die Meldung. In der gemeindlichen Kiesgrube hatte es ein Fahranfänger übertrieben und verunglückte in seinem Fahrzeug schwer. Eine perfekt geschminkte Statistin der Moorenweiser Feuerwehr gab als Unfallopfer dem Szenario eine sehr realistische Note. An der Einsatzstelle angekommen, konnten die Teilnehmer dann das Wissen aus den ersten beiden Übungen des Abends schon in die Einsatzpraxis umsetzen. Die Einsatzstelle musste ausgeleuchtet werden und die THL Rettungsgeräte sollten in Bereitschaft gebracht werden. Unter fachkundiger Anleitung wurde dann das Unfallfahrzeug gesichert und so weit



zerlegt, dass der verunglückte Fahrer sachgerecht gerettet werden konnte.

Jeder der Mädchen und Buben hatte dabei die Möglichkeit, die hydraulischen Rettungsgeräte selbst in Einsatz zu bringen und erste Erfahrungen zu sammeln.

## Vermisstensuche

Nachdem auch dieser Einsatz erfolgreich absolviert wurde, ging es zurück zum Gerätehaus, schließlich war es schon weit nach 22 Uhr. Doch noch während der Rückfahrt erreichte das Team eine weitere Einsatzmeldung. Eine vermisste Person galt es zu suchen. Der Fahrer des Unfall-PKW hatte im Krankenhaus angegeben, noch einen Mitfahrer gehabt zu haben.

Der Kollege war aber wohl aufgrund des Schocks nach dem Unfall über alle Berge verschwunden. In einem angrenzenden Waldstück machte sich die Mannschaft dann mit Taschenlampe und Wärmebildkamera auf die Suche nach der Person. Nach gut 20 Minuten wurde dann die vermisste Person in einer schwer zugänglichen Senke entdeckt.

Völlig entkräftet und kaum ansprechbar forderte der junge Mann die Rettungskräfte noch einmal extrem heraus. Mit sogenannten Rettungstüchern musste der Patient aus der Senke gebracht werden. Hierzu wurde vorher ein Aufstiegsweg gesichert und ausgeleuchtet, damit die Rettung schnell und ohne weitere Unfälle erfolgen konnte. Mit der Meldung „Person gerettet und

dem Rettungsdienst übergeben“ endete dann dieser Einsatz, und die Mannschaft kehrte kurz vor Mitternacht zum Gerätehaus zurück. Jetzt wurden die Fahrzeuge wieder einsatzklar gemacht und es gab noch eine Abschlussbesprechung mit den Gästen der Feuerwehr. TEXT/FOTOS: FEUERWEHR



**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach  
Tel. 08141/90412 · www.mobel-feicht.de  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
und nach Vereinbarung



**Wir suchen**  
Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstenfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.  
Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Jürgen Dammasch  
Tel. 08141 407 47 20  
www.sparkasse-ffb.de

**Sparkassen Immobilien**  
Größter Makler in Bayern





## Beim Turnfest in Berlin

15 Teilnehmer aus Moorenweis und 60 Turnaktive aus Prittriching machten sich zusammen mit dem Bus auf die Reise nach Berlin zum diesjährigen Deutschen Turnfest. Ihre Übernachtungsmöglichkeit dort war ein Klassenzimmer im Berliner Stadtteil Marzahn.

Mit der ersten Fahne unseres Vereins nahmen die Moorenweiser am Turnfesteinzug teil. Die Fahne wurde dann für den Zeitraum des Turnfestes in einer Halle zusammen mit allen Fahnen der teilneh-

menden Vereine ausgestellt. So kam auch die alte Fahne des Vereins wieder einmal zu neuen Ehren, worauf wir sehr stolz sind. Einige Jungs aus der Moorenweiser Turnerriege nahmen mit großem Erfolg an den 3X-F-Games teil, wo sie den vierten Platz belegten und vor einer riesigen Zuschauermenge dafür ausgezeichnet wurden. Ebenso nahmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an verschiedenen Wahlwettkämpfen teil, wie zum Beispiel Boden, Seitpferd, Ringe, Barren

oder Schwebebalken. Auch viele Sehenswürdigkeiten Berlins wurden bei diesem Besuch besichtigt, vieles wurde zu Fuß angesteuert, was darauf schließen lässt, dass Turner eine ausgezeichnete Beinmuskulatur und Ausdauer besitzen – Gymnastik und Turnen ist also für jede Altersgruppe zu empfehlen.

Alles in allem war es ein gelungenes Turnfest und sicherlich nicht das letzte, welches die Moorenweiser Turnerinnen und Turner besucht haben.

TEXT/FOTO: TSV

## Kindertag bei der Feuerwehr

24 Kinder nahmen am Kindertag der Freiwilligen Feuerwehr Dünzelbach am 16. August teil, der wieder von Matthias Sedlmair, unterstützt durch Matthias Mayer, Martin Sedlmair und Kommandant Peter Schilder, perfekt organisiert worden war. In einem kurzen Theorieteil wurde ein Film über die Tätigkeiten der Feuerwehr gezeigt, danach konnten die Kinder einen Atemschutzträger in voller Ausrüstung bewundern.

Gestärkt durch ein Eis ging es dann zum „praktischen Teil“ über. Die jungen Nachwuchskräfte konnten bei verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit mit dem Feuerwehrschauch unter Beweis stellen. Es wurden Tennisbälle von Pylonen gespritzt, ein Ball mit Wasser-

kraft über eine Rampe befördert und per Kübelspritze wurden Becher bearbeitet. Bei einer Schnitzeljagd, an deren Ende eine süße Überraschung wartete, wurde der Gebrauch von Funkgeräten erkundet. Anschließend wurde ein Fettbrand simuliert und gezeigt, wie dieser am besten zu löschen ist.

Dass man auch leere Spraydosen keinesfalls in ein Feuer werfen darf, wurde den Kindern ebenfalls eindrucksvoll demonstriert. Eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto mit Blaulicht bildete schließlich den Höhepunkt des Nachmittags. Nach einer von Vorstand Peter Vogt hergerichteten Brotzeit durften dann die Eltern ihre erschöpften, aber sichtlich zufriedenen Kinder wieder am Feuerwehrhaus abholen.

TEXT/FOTO: FEUERWEHR



Ihr Baupartner

Müller & Mayr GmbH

Baugeschäft  
Baustoffe



www.muema.de  
mueller+mayr@muema.de

Zell b. Dünzelbach • 82272 Moorenweis • Tel. 08146/7633 • Fax 08146/7672

Familienpower<sup>4</sup>

WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule  
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM  
AMBIENTE – Infos unter [www.kochschule-ffb.de](http://www.kochschule-ffb.de)

Ausgezeichnet von:  
**AW** Architektur & Wohnen  
Die 200 besten Küchenstudios  
Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:  
**DER FEINSCHMECKER**  
Die besten Küchenstudios 2014



wieser  
KÜCHEN

30 JAHRE  
AUS LEIDENSCHAFT  
ZUR PERFEKTION



Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

## Impressum

**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis** erscheint vierteljährlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt.

**Zeitungsverlag Oberbayern**, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;

**Verantwortlich** im Sinn des Presserechts ist Bürgermeister Joseph Schäffler;

**Erreichbarkeit der Gemeinde:** Gemeinde Moorenweis, Ammerseestr. 8, 82272 Moorenweis Telefon: 08146/93040 Fax: 08146/9304-70 E-Mail: [poststelle@moorenweis.bayern.de](mailto:poststelle@moorenweis.bayern.de)

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 16 bis 18 Uhr.

**Redaktionelle Betreuung:** Andreas Daschner;

**Anzeigen:** Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170, E-Mail: [anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de);

**Druck:** Druckhaus Dessauerstraße, München;

**Anzeigen-Preisliste Nr. 73**, gültig ab 1. Oktober 2016;

**Alle Angaben und Informationen** in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 6. September abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.

**Namentlich gekennzeichnete Artikel** geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Moorenweis wieder.

**Die nächste Ausgabe** erscheint am 11. Dezember 2017. Redaktionsschluss ist am 4. Dezember 2017. Später eingehende Unterlagen werden nicht mehr berücksichtigt.





**Planschen war gestern** Die Sportlehrer der Privaten Grund- und Mittelschule Grunertshofen haben zusammen mit den ehrenamtlichen Damen der Wasserwacht im Freibad Prittriching eine Woche lang intensiv mit den Schülern der Klassen eins bis sieben trainiert. Mit viel Engagement wurde gekraut, gesprungen, getaucht und vor allem die Angst vor dem Wasser genommen. Anfänger oder Könner, jeder lernte etwas dazu. Die Schüler hatten viel Spaß beim Üben und damit war die Schwimmwoche ein voller Erfolg.

TEXT/FOTO GRUND- UND MITTELSCHULE

**NACHBARSCHAFTSHILFE MOORENWEIS**

## Kurse und Angebote

„Geistig fit bleiben...“ ...für Jeden, der aktiv etwas für sich tun möchte, der zusammen mit anderen seine Gehirnzellen in Schwung bringen will und offen ist für neue Erfahrungen, ist herzlich eingeladen zum Gedächtnistraining am Dienstag. Der Herbstkurs beginnt am 19. September 2017. Das Treffen findet zehnmal, jeweils jeden zweiten Dienstag von 10 bis 11.30 Uhr, im Alten Pfarrhof, Ringstraße 26, unter der Leitung von Monika Kuchinke, statt. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro für zehn Kurseinheiten. Anmeldung ist ab sofort während der Büroöffnungszeiten möglich (Telefon 0 81 46/78 79).

**Treffen der „Seniorengruppe“:** Raus aus dem Alltag und miteinander Freude haben! Am 1., 3. und 5. Mittwoch im Monat trifft sich die Seniorengruppe im Alten Pfarrhof. Die Senioren freuen sich immer über Verstärkung. Willkommen sind Damen und Herren, die zusammen mit den Betreuerinnen und den Mitgliedern der Gruppe unterhaltsame und abwechslungsreiche Vormittage mit jahreszeitlich abgestimmten Themen erleben wollen. Mit einem gemeinsamen Mittagessen lassen wir den Vormittag ausklingen. Um die Angehörigen zusätzlich zu unterstützen, bieten wir auch eine Nachmittagsgruppe an. Das Treffen findet an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im alten Pfarrhof, Ringstraße 26, statt. Anmeldung ist erwünscht. Wenn Sie neugierig geworden sind, können Sie Ihren Angehörigen

gen auch gerne zu einem Schnuppertag anmelden, während der Büroöffnungszeiten unter Telefon 0 81 46/78 79.

**Angehörigentreffen:** Ein weiteres Entlastungsangebot ist ein Treffen für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen. Die Angehörigengruppe, die von Frau Cornelia Eckhard geleitet wird, dient dem Austausch von persönlichen Erfahrungen. Hier sollen Kenntnisse über die Krankheit, Anregungen und Ratschläge vermittelt werden. Auch bietet das Angehörigentreffen die Möglichkeit, Gefühle der Hoffnungslosigkeit, Trauer, Schuld, Ärger oder aber auch Enttäuschung in einer Atmosphäre des gegenseitigen Verständnisses und der Anteilnahme im geschützten Raum frei zu äußern. Der nächste Termin für das kostenlose Angebot der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe findet am 05. Oktober 2017, in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr, in der Ringstraße 26, Moorenweis, statt.

**Wieder in Balance kommen:** Der nächste Kurs „sicher aktiv und mobil“ beginnt am Donnerstag, 21. September 2017. Hier bietet die Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis unter der Leitung von Frau Katja Bruns ein spezielles Training zur Verbesserung von Kraft und Gleichgewichtssinn und zur Vorbeugung von Stürzen an. Kursort: Moorenweis, Alter Pfarrhof, Ringstraße 26. 9.30 bis 10.30 Uhr, Voranmeldung erbeten, Teilnehmergebühr: 85 Euro für zehn Kurseinheiten. Die AOK und auch andere Krankenkassen

erstatten ihren Mitgliedern einen Teil der Kursgebühr.

**Kurs für häusliche Kranken- und Altenpflege:** Für Angehörige ist die Pflegetätigkeit oftmals mit körperlichen und seelischen Belastungen verbunden. Damit die Herausforderungen, die mit einer Pflegesituation verbunden sind, für pflegende Angehörige handhabbar und zu bewältigen sind, bedarf es Begleitung und fachlicher Unterstützung. Zur Entlastung und zur Verbesserung der Pflegesituation ermöglichen die Pflegekassen deshalb Schulungen in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen und Schulungskurse, in denen Kenntnisse vermittelt und vertieft werden sollen, die zur Pflegetätigkeit in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen notwendig und hilfreich sind. Dieses Angebot soll ferner mit dazu beitragen, das soziale Engagement im Bereich der Pflege zu fördern und zu stärken, Pflege und Betreuung zu erleichtern und zu verbessern sowie pflegebedingte körperliche und seelische Belastungen zu mindern. Der Hauskrankenpflegekurs wird an zehn Abenden (Dienstag und Donnerstag), jeweils von 19 bis 21 Uhr durchgeführt. Der erste Kursabend findet am 10. Oktober 2017 statt. Die Kursgebühr beträgt 90 Euro. Die Pflegekassen erstatten in der Regel 80 Euro pro Pflegeperson nach Vorlage eines Berechtigungsscheines. Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0 81 46/ 78 79.

Alle Termine finden Sie im Terminkalender auf Seite 12.

NACHBARSCHAFTSHILFE

## Förderprogramm

Wer eine Solaranlage auf dem Dach hat, trägt aktiv zur Energiewende bei. Wer zusätzlich einen Batteriespeicher installiert, kann den erzeugten Solarstrom speichern und später nutzen.

Immer mehr Hausbesitzer nehmen deshalb das Photovoltaik-Batteriespeicherprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) in Anspruch, um mit finanzieller Unterstützung ihre Solaranlage mit einem Speicher aus- oder nachzurüsten. Als Reaktion auf die steigende Nachfrage hat das BMWi nun beschlossen, die Fördersumme für dieses Jahr noch einmal deutlich aufzustocken. Damit können allein in diesem Jahr voraussichtlich 10 000 Anträge eine Förderzusage erhalten – das sind rund 50 Prozent mehr als ursprünglich geplant. Und auch 2018 stehen genügend Fördermittel bereit, um weitere 5000 Anträge zu bewilligen.

Die Förderung erfolgt direkt über die KfW. Batterie-

speicher für Solaranlagen werden immer günstiger, die Anschaffung auch mit weniger Förderung immer rentabler. Deshalb hatte die Bundesregierung eine schrittweise Absenkung der Fördersätze bereits beschlossen. Die Anschaffungskosten sind jedoch stärker gesunken als gedacht. Um eine Überförderung zu vermeiden, hat die Regierung deshalb beschlossen, die Fördersätze schneller als geplant zu reduzieren.

Der Fördersatz gibt an, welchen Anteil der Nettoinvestitionskosten, die für den Kauf und Einbau eines Batteriespeichers anfallen, der Staat übernimmt. Zurzeit liegt der Fördersatz bei 16 Prozent. Die nächsten beiden Absenkungen werden vorgezogen: Bereits ab Oktober 2017 gilt ein Fördersatz von 13 Prozent, ab Januar 2018 zehn Prozent.

Infos bei Ziel 21 unter Tel. 0 81 41/51 92 25 oder per E-Mail an info@ziel21.de.

ZIEL 21

## E. Süßmeier KFZ-Reparatur GmbH

- ◆ TÜV\*/AU im Haus
- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ Klima-Reifenservice
- ◆ Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

82272 Moorenweis  
Lindenstraße 10  
Telefon  
0 81 46/8 16

\* Hauptuntersuchung nach §29 STVZO durch den TÜV Bayern

**Schreinerei Holzmüller GmbH**

Möbel für Heim + Objekt Fenster  
Innentüren Haustüren

Schreinerei Holzmüller GmbH · Jahnstr. 7 · 82272 Moorenweis  
Tel. 08146/94084 E-Mail: info@schreinerei-holzmuller.de  
Fax 08146/94085 Internet: www.schreinerei-holzmuller.de

**Landmetzgerei Jais**

BRUCKER Party-Service LAND Metzger

- Alles aus eigener Schlachtung und Herstellung
- Hochwertiges Qualitätsfleisch aus eigener, artgerechter Haltung, mit nur heimischen pflanzlichen Futtermitteln
- Feine Wurstwaren nur aus BRUCKER-LAND-Fleisch

Hauptgeschäft Luttenwang "Direkt am Dorfplatz" Tel. 08202/8198 Montag Ruhetag  
Filiale Mammendorf "Direkt am Bahnhof" Tel. 08145/996832 Montag Ruhetag  
Filiale Olching Joh.-G.-Gutenbergstr. 22 Tel. 08142/5066686 Montag Ruhetag

[www.landmetzgerei-jais.info](http://www.landmetzgerei-jais.info)



# Neues vom MVV



Die App des MVV ist sie kostenlos für Android, iOS und Windows Phone erhältlich. Sie bietet:

**Verbindungsankunft:** Sie erhalten die schnellste Fahrt von A nach B, im gesamten Netz des MVV. Fußwege von und zur Haltestelle werden ebenfalls dargestellt. Das erforderliche HandyTicket wird mit angezeigt.

**Abfahrten:** Sie erhalten alle Abfahrten für jede Haltestelle, für viele Verkehrsmittel sogar mit der aktuellen Betriebslage.

**Fahrplanänderungen:** Sie erhalten Infos zu allen Fahrplanänderungen wegen Bau-

stellen oder Veranstaltungen, für alle MVV-Verkehrsmittel.

**Karten und Netzpläne:** Neben einer interaktiven Karte, auf der Sie Orientierungshilfen, Haltestellen und wichtige Punkte finden, bietet die MVV-App verschiedene Netz- und Tarifpläne.

**MVV-Staumelder:** Fahrgäste können selbst aktiv werden und Verspätungen von Bussen und Bahnen melden.

**Ticketkauf:** Sie können ausgewählte MVV-HandyTickets online erwerben. Hierzu genügt eine einfache Registrierung.

Infos unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de). **MVV**

## Terminkalender September bis Dezember 2017

ab <b>Mi 13.09.2017</b> <b>15:30</b> 10 Treffen Moorenweis	<b>Offenes Singen</b> <b>Neue Lieder und bereits bekannte einüben</b> <b>Jeden zweiten Mittwoch im Monat</b> Norbert Steinhardt Ort: Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis
ab <b>Fr 22.09.2017 8:45</b> <b>18</b> Treffen Moorenweis	<b>Eltern-Kind-Gruppe (EKP®) Moorenweis</b> <b>Jeden Freitag</b> Monika Trauner, EKP-Leiterin, 08146 946970, monika.trauner@gmx.de Ort: Alte Schule, St.-Margareth-Str. 2, Moorenweis
ab <b>Mo 25.09.2017</b> <b>15:30</b> 4 Treffen Moorenweis	<b>Gemeinsam spielen &amp; lernen</b> <b>Das Erlernen alter Brettspiele - Für Familien und Singl's</b> <b>Jeden letzten Montag im Monat</b> Gertraud Blusch, 08146 7470 Ort: Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis
<b>Do 28.09.2017 19:00</b> Moorenweis	<b>Sankt Petersburg - Stadt der Zaren</b> Werner Menner, Journalist Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
<b>Do 12.10.2017 18:30</b> Moorenweis	<b>Dorleben im Jahreskreis 1973</b> Maria Kirsch Ort: Vereinsheim Alte Schule, Steinbach 20, Moorenweis
ab <b>Mo 16.10.2017</b> <b>17:30</b> 10 Treffen Moorenweis	<b>Yoga für Frauen</b> Christine Heinbach, Heilpraktikerin und Homöopathin Ort: Backhaus, Ringstr. 24, Moorenweis Anmeldung bis Helga Krutsch, 08146 7427, helga.krutsch@t-online.de
<b>Di 07.11.2017 19:00</b> Moorenweis	<b>Islam und Muslime in Deutschland</b> Dr. Andreas Renz, Leiter des Fachbereichs Dialog der Religionen im Erzbischöflichen Ordinariat München Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
<b>Do 09.11.2017 18:30</b> Moorenweis	<b>Burger-Kreationen</b> <b>Kochkurs</b> Tanja Dilger, Hauswirtschaftsmeisterin Ort: Vereinsheim Alte Schule, Steinbach 20, Moorenweis Anmeldung bis Andrea Pilger, 08146 945558. Begrenzte Teilnehmerzahl!
<b>Do 16.11.2017 19:00</b> Moorenweis	<b>Ernährung - heute</b> <b>Zwischen Dogma und Erfahrung</b> Dieter Fendt, Heilpraktiker Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
<b>Sa 18.11.2017 10:00</b> Moorenweis	<b>Geflochtene Astgabeln</b> <b>(Praktischer Kurs)</b> Carola Chemnitz, Dipl. Designerin (FH) Ort: Alte Schule, St.-Margareth-Str. 2, Moorenweis Anmeldung bis Andrea Süßmeier, 08146 7400



## Eva-Maria Klingler

**Physiotherapeutin**  
**Golfphysiotherapeutin**

**Landsberger Str. 6**  
**82272 Moorenweis**  
**Telefon 0 81 46/99 61 64**

[www.physiotherapie-klingler.de](http://www.physiotherapie-klingler.de)

Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen

- ◆ Krankengymnastik
- ◆ Manuelle Therapie
- ◆ Schlingentischtherapie
- ◆ Massage
- ◆ Naturmoor/HeiBluft
- ◆ Skoliotherapie nach Schroth
- ◆ Golfphysiotherapie
- ◆ Manuelle Lymphdrainage

- Etwas Besonderes:**
- ◆ Aromamassage mit Fango / HeiBluft
- ◆ Wellnessmassage mit Fango / HeiBluft
- NEU:**
- ◆ KG nach Bobath
- ◆ Fußreflexzonenmassage

- modernes Wohndesign
- individuelle Küchen
- kreative und funktionelle Praxiseinrichtung
- Haus- und Wohnungstüren
- CNC-Fräsarbeiten

**Inh. Andreas Holzmüller**  
Nassenhausener Str. 30  
82276 Adelshofen  
Tel. 08146-9979862  
Fax 08146-9979863  
info@ah-wohndesign.de





## wohndesign

Andreas Holzmüller

handwerkliche raumgestaltung  
wohnelemente  
cnc bearbeitung

## Feuchttücher legen Abwasserpumpe lahm

Feucht-, Hygiene-, Babytücher sind klein und praktisch und werden deshalb gerne benutzt. Die Zusammensetzung aus einem Polyester-Viskose-Gemisch bzw. aus Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind, machen sie extrem reißfest. Genau das ist aber das Problem.

In Toiletten entsorgte Feuchttücher verfangen sich in Abwasserpumpen, bringen diese letztendlich zum Stillstand und verstopfen Kanäle, belasten die Kläranlage. Die Behebung der Störungen kostet Geld, das alle Verbraucher über die Abwassergebühr zahlen.

**Also, Feuchttücher bitte nicht in die Toilette werfen – sie gehören in den Abfall!!!**

Oder Sie verzichten auf Feuchttücher aus Vlies. Das bedeutet ja nicht, dass Sie auf Sauberkeit und Hygiene verzichten müssen.



- Verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, die lösen sich im Wasser auf.
- Befeuchten Sie Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege.
- Benutzen Sie einen Waschlappen.

TEXT/FOTO: GEMEINDE





## Pfarrfest bei herrlichem Wetter

Am Sonntag, 25. Juni, feierten die Dünzelbacher bei herrlichem Wetter ihr Pfarrfest. Nach mehreren Jahren wurde wieder die Kegelbahn aufgebaut und es folgte ein reger Spielbetrieb. Am Nachmittag

bastelten die Kinder wieder fleißig unter Anleitung von Heidi Keller und Margit Sedlmair. Im Namen der Kinder möchte sich der Pfarrgemeinderat uns für den tollen Einsatz bedanken. Die klei-

neren Kinder modellierten eine Burgenlandschaft am Sandspielplatz. Der Reinerlös in Höhe von 2014 Euro wird für die Renovierung des Leichenhauses verwendet.

TEXT/FOTOS: PFARRGEMEINDERAT



## Chor probt wieder

Die Sommerpause der youngSIXTUSvocals ist vorbei. Der Moorenweiser Jugendchor startet am 16. September um 16 Uhr mit der ersten Probe nach den Schulferien. Im Anschluss werden beim Grillen die nächsten Aktivitäten besprochen. Wer Lust hat, kann sich zu den derzeit 22 SängerInnen und

Musikern gesellen und den Chor & Band verstärken. Bis zum Jahresende stehen noch verschiedene Auftritte an. Die Proben finden samstags in der alten Schule Moorenweis statt. Die genauen Termine und Uhrzeiten gibt's unter Tel. 0 81 46/99 81 73, auf facebook oder unter YoungSixtusVocals.

TEXT/FOTO: LACKMANN



## Die beste Ökobilanz

Im Zuge der aktuellen Diesel Diskussion und den angebotenen Preisnachlässen für alte Dieselfahrzeuge mit einer Norm kleiner E4, überlegen sich vielleicht viele Bürger ein neues Fahrzeug zu kaufen. Dabei steht sicherlich auch die Umweltfreundlichkeit bei der Kaufentscheidung im Vordergrund. Wie umweltfreundlich sind Alternativen zu Diesel und Benzinern wirklich?

In einer aktuellen Studie des Umweltbundesamtes wurden die Treibhausgas-Emissionen, die Luftschadstoffemissionen und der Energiebedarf von Benzin-, Diesel-, Hybrid- und Elektroautos verglichen. Dabei berücksichtigten die Verfasser der Studie alle Umweltauswirkungen, die während des gesamten Lebenszyklus der Fahrzeuge entstehen, von der Produktion über den Betrieb bis hin zur Entsorgung. Die Ergebnisse: Elektroautos schneiden bei allen Parametern am besten ab, sie haben im Vergleich die Nase vorn. Wird dabei auch noch Strom

aus erneuerbaren Energieträgern verwendet und eingesetzt, fällt die Ökobilanz für Elektroautos noch deutlich besser aus. Hybrid-Fahrzeuge punkten mit niedrigeren Emissionen als Diesel- und Benzin-Fahrzeuge und landen mit ihrer Ökobilanz auf Platz zwei.

Somit steht eindeutig fest, dass Elektrofahrzeuge im Vergleich zu Diesel-, Benzin- und Hybrid-Fahrzeugen derzeit die besten Chancen bieten, Energieverbrauch und Luftschadstoffemissionen im Straßenverkehr nachhaltig zu reduzieren und eine kohlendioxidarme individuelle Mobilität zu erreichen. Darüber hinaus verringert diese Technologie die Lärmbelastung bei niedrigen Geschwindigkeiten sehr deutlich. Zahlreiche Bürger im Landkreis sind bereits seit Jahren mit einem E-Auto unterwegs und haben sehr gute Erfahrungen gemacht. Zudem bieten viele Autohändler im Landkreis Elektro- und Hybridautos.

Infos bei Ziel 21 unter Tel. 0 81 41/51 92 25. ZIEL 21

IHR PARTNER FÜR  
UMWELTFREUNDLICHE  
UND INNOVATIVE  
LÖSUNGEN.

**ELEKTRO  
MAYER GMBH**  
ELEKTROINSTALLATION  
PHOTOVOLTAIK  
EIB/KNX  
SATANLAGEN

Wir beraten sie gerne.

Rufen Sie uns an Tel.: 08146/467 oder besuchen Sie uns im Internet: [www.elektro-mayer-gmbh.de](http://www.elektro-mayer-gmbh.de)

Elektro Mayer GmbH, Gewerbering 20, 82272 Moorenweis

## Wir suchen Auszubildende und bieten auch Praktika!

WIR SUCHEN  
DICH!  
JETZT BEWERBEN

Gregor (l.),  
Daniel (m.),  
Nikolas (r.)

Wir begrüßen unsere neuen Auszubildenden **Daniel Berkani** und **Nikolas Henninger** ab September 2017.

Unserem Jung-Gesellen **Gregor Rottenkolber** gratulieren wir zum erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung als Dachdecker!



Seit 100 Jahren  
**LEIB**  
Spenglerie - Bedachungen

LEIB GmbH • Pappelstraße 14 • 82272 Moorenweis  
Tel. 0 81 46/9 96 76 E-Mail: [dachdecker@spengler-leib.de](mailto:dachdecker@spengler-leib.de)  
Fax 0 81 46/99 67 79 Internet: [www.spengler-leib.de](http://www.spengler-leib.de)





## Aktive Läufer

Die offene Laufgruppe Moorenweis hatte im Juni Ihr erstes Auftreten beim Stadtlauf Augsburg und München. Gerald Westhoff aus Steinbach trat für die Laufgruppe Moorenweis im Zehn-Kilometer-Lauf (01:14:59) in Augsburg an.

Ebenso starteten vier Läufer und Läuferinnen aus der Laufgruppe Moorenweis am 39. Stadtlauf von Sportcheck und BMW in München am 25. Juni beim Halbmarathon und Zehn-Kilometer-Lauf. Aus Moorenweis liefen beim Stadtlauf in München Rudolf Holzmüller (00:53:05), Kerstin Zeng (01:04:29) und Bastian Schmitz (00:48:53) jeweils zehn Kilometer sowie Thomas Zeng den Halbmarathon

(01:37:59) mit.

Am 8. Oktober wird die Laufgruppe Moorenweis Ihre erste Marathonstaffel beim München Marathon laufen (6,8, 15, 10,8 und 10,1 Kilometer). Die Laufgruppe sucht zusätzlich noch Läufer für weitere Staffeln für München.

Weitere Events: Teilnahme am „Women's run München 2017“ am 9. September und „Stadtlauf Landsberg“ am 3. Oktober.

Wer Lust hat, bei der offenen Laufgruppe Moorenweis mit zu laufen, kann sich per E-Mail an Offene-Laufgruppe.moorenweis@gmx.de wenden. Laufen kann jeder vom Anfänger bis zum Marathonläufer, jeder ist willkommen bei uns.

TEXT/FOTO: LAUFGRUPPE

## TERMINE DER KRANKENPFLEGE UND NACHBARSCHAFTSHILFE

<p><b>„geistig fit bleiben“</b></p> <p>jeweils Dienstag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis</p> <p>Kosten: 5,00 Euro je Treffen, 14-tägig Anmeldung erbeten</p>	<p>19.09.2017 10.10.2017 17.10.2017 07.11.2017 21.11.2017 05.12.2017 19.12.2017 09.01.2018 23.01.2018 06.02.2018</p>
<p><b>Seniorengymnastik</b></p> <p>Jeden Dienstag, <b>nicht in den Ferien</b> von 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis Anmeldung nicht erforderlich</p>	
<p><b>Betreuungsgruppe für Senioren</b></p> <p>Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis Anmeldung erbeten</p>	<p>20.09.2017 04.10.2017 18.10.2017 15.11.2017 29.11.2017 06.12.2017 20.12.2017</p>
<p><b>Betreuungsgruppe für Senioren</b></p> <p>Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis Anmeldung erbeten</p>	<p>14.09.2017 28.09.2017 12.10.2017 26.10.2017 09.11.2017 23.11.2017 14.12.2017</p>
<p><b>Angehörigengruppe für an Demenz erkrankte Menschen</b></p> <p>Donnerstag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis Anmeldung erbeten Nähere Informationen unter Telefon 08146 – 7879</p>	<p>05.10.2017 16.11.2017 07.12.2017</p>
<p><b>„sicher aktiv und mobil“ Kraft- und Balancetraining zur Vorbeugung von Stürzen</b></p> <p>10 Termine jeweils Donnerstag von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis</p> <p>Kosten: 85,00 Euro für 10 Treffen Der Kurs wird von einigen Krankenkassen bezuschusst Anmeldung erbeten</p>	<p>21.09.2017 28.09.2017 05.10.2017 12.10.2017 19.10.2017 26.10.2017 09.11.2017 16.11.2017 23.11.2017 30.11.2017</p>

Beratung + Verkauf

# Malerbetrieb

# Schäffler

Maler- und Tapezierarbeiten  
Fassadenanstriche  
Vollwärmeschutz  
Bodenbeläge

Veilchenstr. 4  
82272 Moorenweis

Tel.: 08146 / 997886  
Fax: 08146 / 996491

Treppen und Möbel nach Maß  
Innenausbau und Türen

## Johannes Seiler

- Treppen in jeder Bauart
- Stufen auf Beton
- Geländer in verschiedensten Ausführungen
- Möbel, Türen und Innenausbau in sämtlichen Stilrichtungen

Denkmalstraße 3  
82272 Moorenweis  
☎ 0 81 46/ 2 82  
Fax 0 81 46/94 50 84  
info@schreinereiseiler.de  
www.schreinereiseiler.de

## Neue Telefonnummern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hat eine neue Telefonanlage installiert. Im Zuge dieser Umstellung erhalten alle Mitarbeiter bundesweit sukzessive eine neue Telefonnummer beginnend mit 0561 785 und einer sich anschließenden Durchwahl. Aufgrund organisatorischer Veränderungen werden

nicht mehr alle Aufgaben an allen Standorten der SVLFG bearbeitet. Die neue gemeinsame Telefonanlage verbessert den Service für die Versicherten deutlich, denn sie ermöglicht es, Gespräche nun auch standortübergreifend weiterzuleiten. Die bekannten Ansprechpartner in den Regionen werden vorerst auch weiterhin über ihre alten

Rufnummern erreicht, da diese auf die neuen umgeleitet werden. Die neuen Nummern finden sich auf allen Schreiben der SVLFG. Anstelle der darin nach internationalem Standard angegebenen +49 ist eine „0“ zu wählen. So wird zum Beispiel die Nummer der Telefonzentrale mit +49 561 785-0 angegeben, zu wählen ist 0561 785-0. SVLFG



# Moorenweiser Veranstaltungskalender 2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>Oktober</b>					
So	01.10.		Erntedankfest	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Sa	07.10.	09:00	Allpapiersammlung		TSV Moorenweis
So	15.10.		Kirchweih	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Do	19.10.	18:00	Steckkurs für Grabgestecke	Aula der Schule Moorenweis	Garten- und Blumenfreunde Moorenweis
Fr	27.10.	19:00	Stammtisch der Schlepperfreunde Moorenweis	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
Sa	28.10.	20:00	Weinfest	TSV-Halle an der Jahnstraße	TSV Moorenweis
<b>November</b>					
So	12.11.	17:00	Martinszug	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Fr	17.11.	19:00	Terminabsprache der Vereine	TSV-Sportgaststätte	
Fr	24.11.	19:00	Stammtisch der Schlepperfreunde Moorenweis	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
Sa	25.11.	19:30	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	TSV-Halle an der Jahnstraße	Garten- und Blumenfreunde Moorenweis
<b>Dezember</b>					
Sa	02.12.	09:00	Allpapiersammlung		TSV Moorenweis
Sa	02.12.		Adventsmarkt im Kindergarten	Gelände und Kindergarten St. Ulrich	Haus für Kinder Moorenweis
Sa	09.12.	14:00	Adventscafe für Senioren	Alter Pfarrhof Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Sa	09.12.	16:00	13. Moorenweiser Advent	Vorplatz Schule und Rathaus	Die Moorenweiser Vereine
So	10.12.	10:00	Christbaumverkauf	Sportgelände an der Jahnstraße	TSV Moorenweis
So	10.12.	15:30	Adventssingen	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Liedertafel Moorenweis
Sa	16.12.	06.30	Rorate mit Agape	Kirche St. Sixtus und Alter Pfarrhof Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Di	26.12.	09:45	Festgottesdienst mit Pastoralmesse von Karl Kempfer	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Di	26.12.	16:00	Weihnachtsandacht	Kirche St. Georg Eismerszell	youngSIXTUSvocals Moorenweis
Di	26.12.	20:00	After-X-Mas-Party	TSV-Halle Moorenweis	TSV Moorenweis

## Gemeinsam für starke Milchzähne

Milchzähne sind wichtiger, als viele denken – dies ist die Botschaft des Aktionskreises zum Tag der Zahngesundheit am 25. September. Gesunde, vollständige Milchzähne sind die Basis für eine korrekte Zuordnung der Zähne im bleibenden Gebiss, sie sind

bedeutsam für die Kiefer- und Sprachentwicklung und tragen zu einer gesunden Entwicklung des Kindes bei. Die SVLFG empfiehlt deshalb, auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung der Kinder zu achten, zuckerhaltige Getränke, Dauernuckeln an Trink-

flaschen und klebrige Süßigkeiten zu vermeiden und mit den Kindern zweimal täglich gründlich Zähne mit einer Kinderzahnpaste zu putzen. Weiterführende Informationen gibt's im Internet unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de), Suchbegriff: Zahngesundheit. SVLFG

## Rettungstreffpunkte

Bei forstlichen Arbeiten, beim Freizeitsport oder Wandern im Wald kommt es in Bayern zu mehreren tausend Unfällen im Jahr. Da sich diese oft schwerwiegenden Unfälle in der Regel in wenig erschlossenen Gebieten ereignen und diese Orte in einer Notfallsituation oft schwer zu beschreiben sind, finden Rettungskräfte den Unfallort häufig nicht selbstständig. In den überwiegenden Fällen ist es notwendig, die Rettungskräfte durch Dritte zum Unfallort zu führen.

Dazu sind eindeutige Treffpunkte für die Kontaktperson und den Rettungsdienst sehr wichtig. Diese Punkte sind beschildert. Die Beschilderung kennzeichnet den Ret-

tungstreffpunkt für Jedermann, enthält eine klare Handlungsanweisung.

Bei einem Unfall sollte man also folgendermaßen vorgehen: Unfallstelle absichern und den Verletzten versorgen. Notruf (112) absetzen und dabei die Nummer des nächstgelegenen Rettungstreffpunktes angeben. Am angegebenen Rettungstreffpunkt die Rettungskräfte aufnehmen und zum Verletzten lotsen.

Als Waldbesitzer sollten Sie sich die nächstgelegenen Rettungstreffpunkte unbedingt notieren und für den Notfall griffbereit haben. Im Internet sind die Standorte unter [www.rettungsketteforst.bayern.de](http://www.rettungsketteforst.bayern.de) zu finden. GEMEINDE

**MARIEN APOTHEKE**  
*„Ihre Apotheke mit Herz“*

**Wiedereröffnung,  
ab 18.09.2017  
auch in  
Moorenweis**

Liebe Kunden,

Nach umfangreichen Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen und unter neuer Leitung steht in Moorenweis eine moderne, für die Zukunft gut gerüstete Apotheke bereit.

Unsere Neuerungen für Sie:

- ✓ Verlängerte Öffnungszeiten, jetzt auch am Mittwochnachmittag geöffnet
- ✓ Erweitertes Sortiment und verbesserte Lieferfähigkeit
- ✓ Täglicher Lieferservice zu Ihnen nach Hause, sollten wir mal etwas nicht haben
- ✓ Persönliche Kundenkarte, um Sie noch besser betreuen zu können
- ✓ Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhalationsgeräten
- ✓ Neben der klassischen Schulmedizin liegt unser Fokus auf Naturheilkunde und Homöopathie
- ✓ Mineralstoffberatung und „Antitzanalyse“ (Schüssler Salze)

**MARIEN APOTHEKE**  
Apotheker Cosmin Mihali  
Fürstentfeldbrucker Str. 14a · 82272 Moorenweis  
Tel. 081 46 / 7978 · Fax 081 46 / 7955  
eMail: [info@Apotheke-Moorenweis.de](mailto:info@Apotheke-Moorenweis.de)  
[www.Apotheke-Moorenweis.de](http://www.Apotheke-Moorenweis.de)

*Seit 30 Jahren* Heilpraktiker *Seit 25 Jahren in Moorenweis*

**DIETER FENDT**

• Physio-Energetik      • Akupunktur  
• Homöopathie          • Chiropraktik

Sprechstunden nach Vereinbarung  
[www.heilpraktiker-fendt.de](http://www.heilpraktiker-fendt.de)

**82272 Moorenweis · Tulpenstraße 8 · Tel. 081 46/12 67**

**Edwin Süßmeier Brennstoffe**

Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

**Pellutz Brennstoffe GmbH  
Edwin Süßmeier**

Schönauer Ring 26b      Tel.: 0 81 93 / 42 42  
82269 Kaltenberg      [www.pellutz.de](http://www.pellutz.de)



## Schutz vor Zeckenstichen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät, sich vor Zeckenstichen ausreichend zu schützen. Arbeitgeber haben die Aufgabe, ihre Mitarbeiter im Rahmen der Unterweisung auch über solche sogenannten biologischen Gefährdungen ausreichend zu informieren und Schutzmaßnahmen vorzustellen.

Als Friedrich A. im Sommer 2000 mit grippeähnlichen Symptomen seinen Hausarzt aufsuchte, konnte er sich nicht an einen Zeckenstich erinnern. Selbst wenn, er hätte keinen Zusammenhang hergestellt zwischen diesem unerträglichen Kopfschmerz, seinen Gliederschmerzen, dem Schüttelfrost und dem Fieber. Lästige, juckende Zeckenstiche, das kannte der Landwirt natürlich. Aber davon wird man doch nicht krank. So ein kleines Tier kann mir nicht schaden – so war seine Einschätzung damals. Die Beschwerden verschlimmerten sich bei ihm. Ein Klinikaufenthalt auf der Intensivstation wurde notwendig. Die Diagnose lautete Hirnhautentzündung. Genauer gesagt war Friedrich A. an einer Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) erkrankt. Auslöser muss ein Zeckenstich gewesen sein. Gegen FSME hatte der Landwirt sich bisher nicht impfen lassen.

**Biologische Gefährdungen ernst nehmen:** „FSME-

Viren werden, genauso wie die bakteriellen Erreger der Lyme-Borreliose, durch Zeckenstiche auf den Menschen übertragen“, erklärt SVLFG-Mitarbeiterin Dr. Alexandra Riethmüller. Sie ist im Bereich Prävention unter anderem zuständig für biologische Gefährdungen, zu denen auch Zoonosen, also von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten, gehören. „Neben Zecken, die eventuell Infektionserreger in sich tragen, können beispielsweise Tierstäube organische Stoffe enthalten, die allergische Erkrankungen an Haut oder Atemwegen auslösen. Andere Stoffe haben eine reizende und/oder giftige Wirkung“, ergänzt Dr. Riethmüller.

„Solche sogenannten biologischen Gefährdungen werden häufig leider nicht ernst genug genommen“, bedauert die Biologin. Und weiter: „Schutzmaßnahmen werden dann nicht im ausreichenden Maße ergriffen. Anders als bei offensichtlichen Gefahren, wie zum Beispiel defekten Leitern, fehlende Absturzsicherungen oder offenen Gruben, wird die mögliche Gefährdung nicht auf Anhieb erkannt. In der Folge kann es dann zu schweren Erkrankungen mit zum Teil lebenslangen Beschwerden kommen“.

**Prävention schützt:** Für den Fall, dass man in einem FSME-Risikogebiet wohnt, arbeitet oder beabsichtigt, dort Urlaub zu machen, sollte



Hier sticht die Zecke.

FOTO: SVLFG

man sich laut Dr. Riethmüller rechtzeitig gegen FSME impfen lassen und auch die Auffrischungsimpfungen konsequent wahrnehmen.

Um Zecken erst gar nicht zum Stich kommen zu lassen empfiehlt sie, dichte, geschlossene Kleidung – lange Hosen, Gamaschen, geschlossenes Schuhwerk – und Kopfbedeckung zu tragen. Wichtig ist, die Kleidung während und die Haut nach der Arbeit beziehungsweise nach dem Aufenthalt im Freien nach Zecken abzusuchen. Ist es doch zu einem Stich gekommen, sollte die Zecke rasch und ohne sie zu quet-

schen mit einem geeigneten Zeckenentferner entfernt werden. Daher ist es ratsam, den Erste-Hilfe-Kasten zum Beispiel um eine Pinzette sowie um ein Desinfektionsmittel zur Behandlung der Stichstelle und der Hände zu ergänzen.

Wichtig ist auch, die Stichstelle zu markieren, zu beobachten und auf Hautveränderungen zu achten. Falls beispielsweise Wanderröte oder gripplales Unwohlsein auftreten, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen. Die sogenannte Wanderröte ist ein charakteristischer Hinweis auf eine beginnende Lyme-Borreliose.

Für Arbeitgeber wichtig: Da bisher keine Borreliose-Schutzimpfung verfügbar ist, kommt bezüglich der Infektionsgefährdung durch Borrelien der Unterweisung eine hohe Bedeutung zu.

**Spätfolgen der FSME:** Friedrich A. hat die schwere Hirnhautentzündung überlebt. Beschwerden sind ihm aber bis heute geblieben. Als besonders einschränkend erlebt der Landwirt vor allem Lähmungserscheinungen, die sich nicht zurückgebildet haben. Anfallende Arbeiten auf seinem Betrieb kann er nur noch bedingt selbst erledigen. Seit nunmehr 17 Jahren benötigt Friedrich A. regelmäßig ärztliche Behandlungen, Medikamente und physiotherapeutische Anwendungen. Auch heute noch sind immer wieder Klinikaufenthalte als Folge der FSME-Erkrankung notwendig.

**Online-Informationen für Arbeitgeber:** Arbeitgeber sind verpflichtet, ihre Mitarbeiter im Rahmen der Unterweisung auch über Gefährdungen durch biologische Arbeitsstoffe und weitere organische Stoffe aufzuklären und auf die Einhaltung der notwendigen Schutzmaßnahmen zu achten. Handlungshilfen, Musterbetriebsanweisungen und Informationen zu geeigneten Schutzmaßnahmen für diese biologischen Gefährdungen stellt die SVLFG bereit unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de), Stichwortsuche: Loseblatt-Sammlung. SVLFG

## Tischtennisclub verabschiedet langjährigen Kassier

Nach 41 Jahren als Kassier des TTC Steinbach scheidet Walter Berkmann auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft aus. Der Tischtennisclub ist seine Leidenschaft. Jetzt räumt er den Posten des Kassiers für die Jugend.

Das bisherige Ausschussmitglied Johanna Vogt übernimmt das Amt des Kassiers. Neben den Aufgaben des Kassiers hat sich Berkmann um die Mannschaftsmeldungen, Spielpläne, E-Mails, Mitgliederverwaltung, Jugendför-

derung und vieles mehr gekümmert. Als im Sommer 1974 in Steinbach das erste Mal Tischtennis gespielt wurde, war Berkmann mit dabei. 1976 wurde er als 2. Vorsitzender und Kassier der Tischtennisjugend gewählt. Ab der Vereinsgründung 1979 übernahm er das Amt des Kassiers, das er bis 2017 führte. Berkmann war immer für den Verein da und kümmerte sich um viele Dinge.

In der Generalversammlung 2017 wurde Berkmann für seinen Einsatz und Verdienste im Verein zum Ehrenkassier des TTC ernannt. Ganz untätig will er auch in Zukunft nicht sein und weiterhin die Jugend bei den Punktspielen betreuen. Dank seines Engagements in den letzten Jahren gibt es weiterhin motivierte Vereinsmitglieder, die den Verein nun weiter führen werden. TEXT/FOTO: TTC



**STEUERBERATUNG ERBSE**

PETRA ERBSE STEUERBERATERIN  
An der Kälberweide 6 / 82299 Türkenfeld  
ab Nov.: Zankenhausener Str. 5  
Tel.: 0 81 93 / 21 25 29 2  
[info@steuerberatung-erbse.de](mailto:info@steuerberatung-erbse.de)  
[www.steuerberatung-erbse.de](http://www.steuerberatung-erbse.de)

Ihr kompetenter und leistungsfähiger Partner für:

Braumfällungen  
Baumpflege  
Wurzelstockfräsen

**LKL**

Landschaftspflege • Keckeis • Langwied

**Rudi Keckeis**

Langwied Nr. 9  
82272 Moorenweis  
Tel. 081 46/382

E-Mail: [KeckeisRudi@web.de](mailto:KeckeisRudi@web.de) • [www.Keckeis-Langwied.de](http://www.Keckeis-Langwied.de)



## Vorsicht vor Raupe und Gespinst

Wer sich jetzt im Wald oder am Waldrand aufhält, sollte auf die Raupen und Gespinste der Eichenprozessionsspinner achten. Diese Nachtfalter kommen vor allem in lichten Eichenwäldern vor. Eine Berührung der Raupen kann allergische Reaktionen an den Atemwegen und der Haut auslösen.

Aber auch ihre Gespinste stellen eine nicht zu unterschätzende Allergiequelle dar. Sie haften noch Monate nach dem Schlüpfen an Bäumen und Büschen oder liegen auf dem Boden. Direkter Kontakt ist auf jeden Fall zu meiden. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) empfiehlt, Gespinste der Eichenprozessionsspinner nur von Spezialisten, zum Beispiel von dafür ausgebildeten Baumpfleger, von der Feuerwehr oder von ausgebildeten Schädlingsbekämpfern mit entsprechender Ausrüstung entfernen zu lassen. Die feinsten Raupenhärchen sind von sehr langer Haltbarkeit. Sie sind so leicht, dass sie vom Wind weiter getragen und so fein, dass sie sogar eingeatmet werden können. „Das möglicherweise noch in den Brennhaaren enthaltene Eiweiß Thaumetopoein kann beim Menschen zu einer Raupendermatitis führen“, erklärt SVLFG-Mitarbeiterin Dr. Alexandra Riethmüller. Sie ist im Be-



reich Prävention unter anderem zuständig für biologische Gefährdungen, zu denen auch die Brennhaare des Eichenprozessionsspinners gehören. „Typische Hautreaktionen sind Juckreiz, Ausschlag, Quaddeln und Bläschen. Außerdem können Entzündungen der Schleimhäute – wie an der Augenbindehaut und Rachenschleimhaut – sowie Atemnot auftreten. Wiederholter Kontakt verschlimmert die Symptome. In schweren Fällen kann die Reaktion in einen lebensbedrohenden anaphylaktischen Schock münden“, ergänzt Dr. Riethmüller.

Die einfachste und wichtigste Schutzmaßnahme ist, den Kontakt mit den Brennhaaren zu vermeiden. Wer nicht unbedingt muss, sollte befallene Waldgebiete nicht

aufsuchen. Wer im Wald arbeitet, sollte unbedingt vor Arbeitsbeginn prüfen, ob sich dort Gespinste befinden und dies gegebenenfalls in seine Arbeitsorganisation einplanen. Entfernt werden dürfen die Gespinste nur von Spezialisten, die über die dafür notwendige Ausrüstung und Kenntnisse verfügen.

Sollten Sie während der Arbeit Hautreaktionen oder Atemwegsbeschwerden feststellen, brechen Sie Ihre Tätigkeit umgehend ab und suchen Sie einen Arzt auf. Treten Krankheitssymptome zeitverzögert auf, sollte ebenfalls ein Arzt aufgesucht werden. Informieren Sie ihn, dass ein Zusammenhang zwischen den Symptomen und den Brennhaaren des Eichenprozessionsspinners möglich sein kann.

TEXT/FOTO: SVLFG

## Gottesdienste und andere Termine

### Gottesdienste:

17. September, 11.30 Uhr;  
1. Oktober, 10 Uhr, Familiengottesdienst zu Erntedank;  
15. Oktober, 11.30 Uhr;  
21. Oktober, 9.30 Uhr, Minigottesdienst mit Krabbelbrunch;  
29. Oktober, 10 Uhr, Gottesdienst mit Einführung der neuen Lutherbibel;  
12. November, 11.30 Uhr;  
26. November, 10 Uhr, Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen;  
alle in der Martin-Luther-Kirche, Mammendorf.

**Einführung der Konfirmandinnen und Konfirmanden:** Sonntag, 8. Oktober, um 10 Uhr in der Michaelkirche, Grafrath.

**Evangelische Gottesdienste im Seniorenheim Jesenwang:** jeden dritten Donnerstag im Monat: 19. Oktober und 16. November, jeweils um 10.50 Uhr.

**Taizégottesdienst:** jeden ersten Sonntag im Monat: 1. Oktober und 5. November, jeweils um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Mammendorf.

dorf.

**Kinder-Abenteuer-Tag:** Mittwoch, 22. November, von 9 bis 13 Uhr (Betreuung ab 7.45 Uhr) an der Grundschule Moorenweis.

**Trauercafé Michaelkirche Grafrath:** jeden ersten Sonntag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr.

**Michaelmusik:** 22. Oktober, 17 Uhr: „Bluestrings“; die Streich Jazzler machen Station auf ihrer 2017er-Tournee in der Michaelkirche.

31. Oktober, abends: Luther Singer; Projektchor für kleine und große Leute zwischen fünf und 500 Jahren.

19. November, 10 Uhr: Gottesdienst mit arte choralis michaelis, dem Männerchor unter der Leitung von Franz Wich.

26. November, 18 Uhr: Musikalische Abendandacht „Brot, Wein und Musik“: Im Mittelpunkt soll bewusst die Kraft des Rituals, die gemeinsame Kraft des Abendmahls stehen, das mit Texten und Musik gerahmt wird.

EV.-LUTH. PFARRAMT

## Schauspieler gesucht

Für das Krippenspiel an Heiligabend in der Martin-Luther-Kirche in Mammendorf werden noch Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht. Du solltest mindestens sechs Jahre alt sein und Lust darauf haben, die Weihnachtsgeschichte zu erkunden und zu spielen! Das erste Treffen findet am Sonntag, 12. November, um 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche statt. An diesem Tag werden auch die weiteren Probentermine festgelegt. Interessenten melden sich bis zum 1. November per E-Mail an [steffirinck@hotmail.com](mailto:steffirinck@hotmail.com). Hier gibt es auch weitere Informationen.

EV.-LUTH. PFARRAMT

## Mit eingebautem Rückenwind

Entspannt in die Arbeit sausen, ohne zu schwitzen, auch auf längeren Strecken das Auto stehen lassen und damit sich und der Umwelt Gutes tun: Mit einem Elektrofahrrad erweitern Sie Ihren Radius für komfortables Radeln erheblich und haben oben- und unten noch frische Luft und wohl-dosierte Bewegung.

**Schluss mit dem Rentner-Image:** Mehr als 3 Millionen Elektrofahrräder sind bereits auf deutschen Straßen unterwegs. Ob als Alternative für den Wochenendausflug oder als Alltagsfahrzeug für die tägliche Fahrt in die Arbeit: Jeder eingesparte Autokilometer reduziert CO<sub>2</sub>, Feinstaub und Lärm.

**99 Prozent der Elektrofahrräder sind Pedelecs** – von den englischen Begriffen pedal und electric abgeleitet. Je nach Hersteller und gewähltem Fahrmodus wird das in die Pedale - Treten mit 25 bis 200 Prozent der eingesetzten Kraft unterstützt, jedoch nur bis zu einer maximalen

Geschwindigkeit von 25 Kilometern pro Stunde.

**Ein E-Bike im engeren Sinn** hat dagegen einen Gasgriff und funktioniert auch ohne Strampeln. Vergleichbar mit einem Elektro-Mofa benötigen Sie dafür ein Versicherungskennzeichen, eine Betriebszulassung und mindestens eine Mofa-Prüfbescheinigung. Ähnliche Anforderungen – und hier auch eine Helmpflicht – gibt es für sogenannte schnelle oder S-Pedelecs, bei denen die Motorunterstützung erst bei 45 Stundenkilometern abgeschaltet wird.

**Immer mit Fahrradhelm und rücksichtsvoller Fahrweise** – auch wenn es für Pedelecs keine Helmpflicht gibt und Radwege mitbenutzt werden dürfen.

**100 gesparte Autokilometer machen einen Pedelec-Akku wett:** Ein Elektrofahrrad verbraucht mehr Ressourcen als ein herkömmliches Fahrrad, sowohl bei Herstellung als auch im Betrieb. Der

umweltbewusste Elektrofahrer lädt seinen Akku mit Ökostrom (0,5 bis 2 kWh auf 100 Kilometer). Laut Umweltbundesamt sind die Treibhausgasemissionen aus Akkuproduktion und -recycling bereits eingespart, wenn 100 Kilometer statt mit dem Auto mit dem Elektro-rad zurückgelegt werden.

**Ausführliche Informationen** zu Technik, Wartung und (Akku-)Pflege sowie Fahrradkauf bietet zum Beispiel der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club auf [www.adfc.de/pedelecs](http://www.adfc.de/pedelecs), unter anderem die Broschüre Verbraucherinformation zu Pedelecs und E-Bikes: Was Sie wissen sollten und wie Sie ein gutes Elektrofahrrad finden. Damit Sie lange ungetrübte Freude haben sollten Sie sich im Fachhandel beraten lassen und ausgiebig Probe fahren – am besten auch über längere Strecken.

Weitere Infos bei Ziel 21 unter Tel. 0 81 41/51 92 25 oder per Mail an [info@ziel21.de](mailto:info@ziel21.de).

ZIEL 21

**Stuabacher Wiesn!**

Vom 16.9. - 1.10. bieten wir Ihnen neben unserer Standardkarte eine spezielle Wiesn-Karte. Von Hendl über Haxn bis zur Ente ist alles dabei, was das Herz begehrt.

Bei schönem Wetter im Biergarten und ansonsten in der gemütlichen Gaststube.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**



**Landgasthof Drexl**  
Steinbach 70, 82272 Moorenweis  
Reservierungen:  
Tel. 08146 9972693  
[www.landgasthof-drexl.de](http://www.landgasthof-drexl.de)  
Montag & Dienstag Ruhetag

**SIE wollen BAUEN?  
Dann brauchen Sie ...**

- ... eine Baugrube?
- ... einen Kanal?
- ... eine Regenentwässerung?
- ... oder andere Erdarbeiten?

M

**Wasserabsetzbecken und Pumpen mit A-Schlauch zu vermieten!**

**Gerne für Sie da: ERDARBEITEN RICHARD METZGER**  
Römerstraße 15 • 82272 Moorenweis  
Rufen Sie an Tel. (0 81 46) 18 74 • Fax (0 81 46) 99 61 86





## Sakrament der Firmung in Dünzelbach

Bischofsvikar Prälat Karlheinz Knebel erteilte sieben Jugendlichen aus Dünzelbach, das Sakrament der Firmung. Im Rahmen der Vorbereitung ging es auch um soziale Themen. Als soziales Projekt nahmen sich die sieben Dünzelbacher Firmlinge vor, das Fritz-Felsenstein-Haus für Körperbehinderte in Kö-

nigsbrunn zu unterstützen. Ihre Projekte waren:

- Kartoffelsuppe kochen für die Pfarrgemeinde (Fastenessen);
- Verkauf von selbst gebackenen Kuchen, von selbst bepflanzten Blumenkörben und Laubsägearbeiten, die von Hand bemalt und verziert wurden.

Am 29. Juni stand dann ein Ausflug nach Königsbrunn zum Fritz-Felsenstein-Haus auf dem Programm, um den Umgang mit körperlich behinderten Kinder näher kennenzulernen. Der Erlös von 943 Euro setzte sich aus den Projekten der Kommunionkinder und Firmlingen zusammen und konnte mit gro-

ßer Freude überreicht werden (Foto oben li.).

Sehr beeindruckend war für alle die Jugendvesper am 5. Mai in St. Ottilien, die mit einem vorherigen Pizzenessen gemütlich angegangen wurde, und die Jugendwallfahrt zur Wieskirche am 1. Juli, zu der es über den Brettlesweg diesmal pünktlich zum Gottes-

dienst ging (Foto oben M.). Die Firmlinge waren bei allen Aktionen begeistert dabei.

Das Sakrament der Firmung spendete Prälat Knebel dann am 8. Juli (Foto oben re.) den Firmlingen durch Handauflegung und Salbung mit Chrisam (Kreuzzeichen auf der Stirn mit geweihtem Salböl). TEXT/FOTOS: PFARRGEMEINDERAT

## Sozialversicherung rät zu Hepatitis-Impfung

Hepatitis B zählt weltweit zu den häufigsten Infektionskrankheiten. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät daher zur Impfung. Diese sollte in den ersten beiden Lebensjahren, spätestens mit Beginn der Pubertät, erfolgt sein.

Der Hepatitis-B-Impfstoff kann Säuglingen und Kleinkindern im Zuge der Sechsfach-Impfung zusammen mit den Impfstoffen gegen Diphtherie, Tetanus (Wundstarrkrampf), Kinderlähmung (Polio), Keuchhusten (Pertussis) und Haemophilus influenzae Typ b (Hib) verabreicht werden. Für die Grundimmunisierung sind vier Impftermine

im Alter zwischen zwei und 14 Monaten vorgesehen.

Die Hepatitis-B-Impfung kann auch als Einzelimpfstoff verabreicht werden. Dann sind nur drei Impfdosen notwendig. Das Virus findet sich im Blut, Sperma, Vaginalsekret und Speichel und wird bei sexuellen Kontakten übertragen. Jugendliche und junge Erwachsene sind deshalb besonders betroffen.

Eine Hepatitis-B-Erkrankung bei Säuglingen und Kleinkindern ist zwar selten, birgt aber ein hohes Risiko, chronisch zu werden. Auch in Deutschland sind Hunderttausende von chronischer Hepatitis B und C betroffen.

SVLFG



### Neue Höchstwerte

Auch dieses Jahr nahmen die Turner des TSV Moorenweis wieder an der Bayernliga im Zusammenschluss mit Prittriching als Turngemeinschaft teil. Beim zweiten Wettkampf der Bayernliga erreichte die TG Prittriching-Moorenweis den zweiten Platz. Die Mannschaft zeigte eine neue Höchstwertung bei einer Steigerung von ganzen acht Punkten im Vergleich zum letzten Wettkampf. Hier zeigt sich wiederum, welcher Erfolg durch konsequentes Training zu erreichen ist.

TEXT/FOTO: TSV ABT. TURNEN

**170**  
Jahre  
**Fürstenfeldbrucker**  
**Tagblatt**

**Am 13. Oktober 2017**

erscheint die umfangreiche Beilage  
anlässlich des großen Jubiläums Ihrer Heimatzeitung.

Sichern Sie sich als Gewerbebetreibender schon rechtzeitig  
Ihren Platz in diesem besonderen Umfeld und buchen Sie Ihre  
Geschäftsanzeige unter [anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de)

Gerne werden Sie auch persönlich unter  
**Tel. 0 81 41 / 40 01 32** beraten.